

Tag 1

Samstag, 2. Dezember 2017, ab 10 Uhr

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mit Uwe Stelter eine Route von mehreren Kilometern zurücklegen, um sich so fotografisch dem Kloster Bursfelde anzunähern. Sie experimentieren mit grundlegenden Elementen der Fotografie: Standpunkt, Perspektive und Bildausschnitt.

Technische Kniffe und gestalterische Lösungsmöglichkeiten werden vermittelt. Im Anschluss folgt die Besichtigung der Klosteranlage von außen und innen.

Tag 2

Sonntag, 3. Dezember 2017, von 10.30 bis 17 Uhr

Am zweiten Tag des Workshops, der im Kloster Bursfelde stattfindet, betrachten und analysieren die Fotografie-Begeisterten gemeinsam ihre Bildreihen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer stellt eine kleine Auswahl an Fotografien vor. Die verschiedenen Blickwinkel auf die Landschaft, Orte und das Kloster stehen im Mittelpunkt bei der anschließenden Auswahl. Aus ihren Fotoserien entwickelt die Gruppe einen Beitrag für das Gemeinschaftsbild „Click im Kloster“. Diese Zusammenstellung aus 28 einzelnen Bildern auf einer großformatigen, wetterfesten Fotowand wird im Jahr 2018 auf dem Klostergelände ausgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, für die Fotoauswahl am zweiten Tag nach Möglichkeit einen eigenen Laptop mitzubringen.



Der Projektleiter

Uwe Stelter lebt und arbeitet in Hannover. Seit 1990 entwickelt er innovative Fotoprojekte. Wanderungen durch Stadt und Land verbindet er mit serieller Fotografie. Seit 2007 führt der Künstler und Fotograf mit unterschiedlichen Teilnehmern, die von ihm entwickelten „Click & Walk“-Workshops durch. Er arbeitet unter anderem



mit Kunstvereinen, Volkshochschulen, Stadtteilzentren, der Leibniz Universität Hannover und der Klosterkammer Hannover zusammen.

2008 wurde er für seine Arbeiten mit dem „pro visio“ Kulturpreis der

Stiftung Kulturregion Hannover ausgezeichnet. Die Serie „EINE STADT“ machte ihn einer größeren Öffentlichkeit bekannt. Seine Fotografien sind in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland zu sehen.

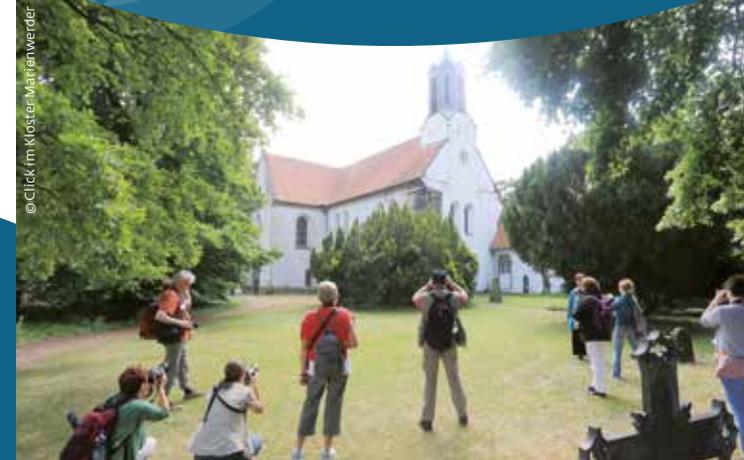


**Klosterkammer
Hannover**



| Foto-Workshop Bursfelde

**Click
im Kloster**



© Kristina Weidhofer



Ein Fotoprojekt verbindet Kreativität und Bewegung

Die Klosterkammer Hannover führt das zweitägige Projekt „Click im Kloster“ fort, das zum „Tag der Niedersachsen“ im Jahr 2013 seinen Anfang nahm. Vom 2. bis 3. Dezember 2017 öffnet das Kloster Bursfelde seine Türen für fotografiebegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops. Die Leitung hat der hannoversche Fotograf und

**CLICK
IM KLOSTER**

Künstler Uwe Stelter, der das Konzept entwickelt hat. Die Idee ist, beim Fotografieren Kreativität und

Bewegung miteinander zu verbinden. Die unterschiedlichen Blickwinkel der Workshop-Teilnehmer stehen im Mittelpunkt. Eine Auswahl der entstandenen Bilder wird anhand einer Fotoinstallation auf dem Klostergelände in Bursfelde im Jahr 2018 ausgestellt.

© Click im Kloster/Wienhausen



Fotografieren, Gehen, Umherschweifen: Bis zu zwölf Fotografie-Begeisterte werden mit Uwe Stelter eine Route von mehreren Kilometern zur schrittweisen Annäherung an das Klostergelände zurücklegen, um dann im Kloster zu fotografieren.

Die Teilnahmegebühr beträgt 150 Euro für Erwachsene und 75 Euro für Studierende, Schülerinnen und Schüler. Die Übernachtung und Verköstigung der Workshop-Teilnehmer ist in der Teilnahmegebühr enthalten. Der Kurs richtet sich an alle, die Lust haben, an besonderen Orten zu fotografieren und sich mit den Möglichkeiten der digitalen Fotografie auseinanderzusetzen. Er ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene. Grundkenntnisse in der Arbeit mit dem PC sind von Vorteil.

© Click im Kloster/Barsinghaußen



© Dr. Jens Reiche



Das Kloster Bursfelde

Im Wesertal zwischen Hann. Münden und Lippoldsberg liegt das Kloster Bursfelde, das von der Klosterkammer verwaltet wird. Seit seiner Gründung im Jahr 1093 durch den Grafen Heinrich von Northeim hat die ehemalige Benediktinerabtei eine wechselvolle Geschichte durchlebt. Im 15. Jahrhundert war sie Zentrum der klösterlichen Reformbewegung, die sich auf die ursprüngliche Strenge und Reinheit der Ordensregeln des heiligen Benedikt zurückbesann. 1648 wurde das Kloster endgültig evangelisch. Seit 1828 wird der Titel „Abt von Bursfelde“ einem Professor der Evangelischen Theologischen Fakultät der Universität Göttingen verliehen. Seit 2007 ist das Geistliche Zentrum Kloster Bursfelde in Trägerschaft der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Das Zentrum umfasst eine Tagungsstätte, eine Pilgerherberge sowie eine Unterkunft für Einzelgäste. Die zugehörigen Gebäude und Räumlichkeiten mietet die Landeskirche von der Klosterkammer Hannover.

Wollen Sie mitmachen?

Dann melden Sie sich an unter:
info@klosterkammer.de
oder
bei Nadine Süßmilch · (0511) 34826-102.